GEMEINDE-NACHRICHTEN

AMTSBLATT DER GEMEINDE KNETZGAU

mit den GEMEINDETEILEN Eschenau, Hainert, Oberschwappach, Unterschwappach, Westheim, Wohnau und Zell a. E.

Freitag, 09.06.2023
Nr. 4

Herausgeber: Gemeinde Knetzgau
51. Jahrgang

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

der „Fränkische Tag“ hat kürzlich eine Umfrage unter seinen Leserinnen und Lesern gestartet, um zu ermitteln, wie sie die Lebensqualität in den 26 Kommunen des Landkreises einschätzen. Erfreulicherweise hat Knetzgau hierbei sehr gut abgeschnitten und konnte v.a. bei den Themen Familien- und Seniorenfreundlichkeit beste Werte erzielen. Auch unser Kulturangebot wird offensichtlich sehr geschätzt. Hierfür danke ich allen, die durch ihr tägliches Engagement die erfolgreiche Umsetzung unserer Initiativen ermöglichen. Unsere Teams in den KiTas, in der Mittagbetreuung und im „Offenen Ganztag“, aber auch unser Bündnis für Familien und Senioren und die vielen ehrenamtlichen Akteurinnen und Akteure in unserer Gemeinde, die sich für Kinder, Jugendliche, Familien, Flüchtlinge und Seniorinnen und Senioren engagieren, leisten einen wichtigen Beitrag zu diesem Erfolg.

Allerdings möchte ich solche Umfragen nicht überbewerten. Obwohl sich mehr als 100 Leserinnen und Leser aus der Gemeinde Knetzgau beteiligt haben, wissen wir natürlich auch, in welchen Bereichen Defizite zu beobachten sind. Viele Bürgerinnen und Bürger wünschen sich beispielweise ein Wirtshaus, das regionale Produkte anbietet und auch am Mittag unter der Woche geöffnet hat. Ich danke allen Gastwirten und Betreiberinnen und Betreibern von Heckenwirtschaften und Imbissen, die mit ihrem Engagement bereits jetzt ein reichhaltiges Essensangebot bereit halten und aufgrund ihrer Qualität über die Gemeindegrenzen hinaus sich großer Beliebtheit erfreuen.

Aber ich weiß auch, dass aufgrund eines sehr belastenden Fachkräftemangels Gastronomie- und Hotelbetriebe, aber auch Metzgereien, Bäckereien usw. sehr große Probleme haben, ihre Dienstleistungen weiterhin im gewünschten Umfang anzubieten. Selbst wir Kommunen haben enorme Probleme, um freigewordene Stellen zügig wieder zu besetzen. Für Mittagsbetreuung und KiTas ist der Markt regelrecht leergefegt.

Ich bitte Sie daher um Verständnis, dass wir in Zukunft in unserer Gemeinde keine neuen Projekte und Maßnahmen mehr beginnen können, bis die laufenden Projekte abgeschlossen sind. Aktuell beschäftigt uns die Erschließung des Baugebietes „Höret 2“ Hier sind noch wasserrechtliche Vorgaben abzuklären. Auch die Bebauungsplanänderung „Am Bieger 2“, die notwendig ist, um dort eine Tagespflege und dringend benötigte Wohnungen zu errichten, wird uns noch etwas beschäftigen. Hinzu kommt der KiTa-Neubau in Knetzgau und die Sanierung des Kindergartens in Westheim. Ebenfalls unaufschiebbar ist die Verlagerung des Bauhofes in die Klingenstraße mit anschließender Umgestaltung des Rathausumfeldes. Ich bitte Sie außerdem um Verständnis, dass derzeit nicht alle Mäharbeiten so durchgeführt werden können, wie es sich mancher Zeitgenosse wünscht. Zum einen haben meine Bauhofmitarbeiter die Order, Grünstreifen so lange nicht zu mähen, bis die Blühzeit abgeschlossen ist. Gerade in den Monaten Mai, Juni und Juli sind Insekten und Bienen auf diese nachhaltige Grünflächenpflege angewiesen. Zum anderen kommen unsere Arbeiter schlicht und einfach mit den Mäharbeiten nicht nach.

Die Zeiten für die Kommunen werden schwieriger und das z.T. übertriebene Anspruchsdenken in der Bevölkerung kann nicht immer befriedigt werden. Hier werden wir alle umdenken und auch auf liebgewonnene Gewohnheiten verzichten müssen. Aber diese Entwicklung weg vom Ich und den kleinlichen Eigeninteressen, hin zu mehr Gemeinsinn hat auch Vorteile. Eine Gesellschaft kann enger zusammenwachsen und intensiver einen gemeinschaftlichen Bürgersinn leben. Das Rufen nach Staat und Kommune, die alles zu lösen haben, dürfte der Vergangenheit angehören.

Und hier komme ich zurück zu unserer Umfrage: Die Weichen hierfür haben wir schon vor Jahren gestellt. Bei Familienfreundlichkeit und Seniorengerechtigkeit sind wir gut aufgestellt, aber es gibt noch viel zu tun. Lassen Sie es uns gemeinsam angehen.

Viele Grüße,

Ihr Bürgermeister
Stefan Paulus

Facebook

Homepage

Bürgerversammlung Unterschwappach

Am Mittwoch, 21. Juni 2023 findet um 19.00 Uhr im Sportheim Unterschwappach eine Bürgerversammlung statt.

Themen:

- Info über abgeschlossene und geplante Projekte der Gemeinde Knetzgau
- Info des Ortssprechers Stefan Lindner über geplantes Wohnprojekt in Unterschwappach
- Wünsche und Anregungen

Alle Bürgerinnen und Bürger sind hierzu recht herzlich eingeladen. Soweit besondere Wünsche und Anträge in der Bürgerversammlung behandelt werden sollen, sind diese acht Tage vor der Bürgerversammlung schriftlich bei der Gemeinde einzureichen.

Bedürfnisermittlung für unsere Kinderbetreuung im gesamten Gemeindebereich

Um eine optimale Betreuung unserer Kinder zu erreichen, führen wir in unserer Gemeinde eine Elternbefragung durch.

Ihre Teilnahme an dieser Elternbefragung ist absolut **freiwillig und anonym.** Den Fragebogen finden Sie auf unserer Homepage www.knetzgau.de. Über den nebenstehenden QR-Code gelangen Sie ebenfalls zur Befragung.

Wir bitten Sie, diesen **bis spätestens 30.06.2023** auszufüllen und an die Gemeinde Knetzgau, Am Rathaus 2, 97478 Knetzgau zu senden, gerne auch per Email im PDF-Format an vogt@knetzgau.de.

Schlossparkfest Oberschwappach

Der Kulturverein Museum Schloss Oberschwappach und die Gemeinde Knetzgau laden Sie ein, den neu gestalteten Schlosspark und die Terrassengärten kennen zu lernen. Die feierliche Eröffnung der neugestalteten Außenflächen gemeinsam mit dem 20-jährigen Jubiläum des Kulturvereins findet am 27. August 2023 statt.

Programmübersicht:

10.00 Uhr	Begleitete Pilger- und Naturwanderung „Auf den Spuren der Zisterzienser durch den Steigerwald“ (Treffpunkt: Parkplatz Schloss Oberschwappach)
14.00 Uhr	Begrüßung durch den 1. Bürgermeister Stefan Paulus
ab 14.30 Uhr	Der Blaue Eumel (Klassik – Jazz – Theater)
15.00 Uhr	Gartenführung (Treffpunkt: Oberstes Terrassenparterre)
15.00 Uhr	Schlossführungen (Treffpunkt: Foyer zum Innenhof)
16.30 Uhr	Zauberer Jörn
ab 17.30 Uhr	Main City Stompers (Swing, Dixie und New Orleans Jazz aus Würzburg)

Ab Einbruch der Dunkelheit: Lichtkunst im Innenhof

NACHRUF

Die Gemeinde Knetzgau trauert um

Herrn Ludwig Müller

Träger der Bürgermedaille in Silber am Bande

Der Verstorbene hat sich für seinen Heimatort besonders engagiert. Die Musik, die kath. Kirchengemeinde und die Hainerter Jagdgenossenschaft lagen ihm am Herzen. Seine Tätigkeit als Feldgeschworener hat er für die Gemeinde Knetzgau mit Einsatzfreude und Engagement ausgeführt.

Wir werden ihn in dankbarer Erinnerung behalten.

Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt vor allem seiner Familie.

Für die Gemeinde Knetzgau
und den Gemeinderat
Stefan Paulus, 1. Bürgermeister

Rathaus geschlossen

Wegen umfangreichen Wartungsarbeiten an der gesamten IT-Infrastruktur ist der Betrieb im Rathaus Knetzgau in der Woche von Montag, 26. Juni 2023 bis Freitag, 30. Juni 2023 nur eingeschränkt möglich.

Es ergeben sich außerdem geänderte Öffnungszeiten: Am Dienstag und Mittwoch bleibt das komplette Rathaus geschlossen. Während der sonstigen Öffnungszeiten können Betriebsstörungen nicht ausgeschlossen werden.

Außerdem ist das Rathaus am 14. Juli 2023 aufgrund einer internen Veranstaltung nicht erreichbar.

Stellenausschreibungen

Die **Gemeinde Knetzgau** stellt zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** einen

BAUTECHNIKER / BAUINGENIEUR (M/W/D) VOLLZEIT für die Bauverwaltung ein.

Die ausführliche Stellenausschreibung finden Sie im Internet unter www.knetzgau.de

Wir freuen uns auf Ihre

Bewerbung bis spätestens 30.06.2023.

Entweder per Email im pdf-Format:

personal@knetzgau.de

oder auf dem Postweg:
Gemeinde Knetzgau, Personalverwaltung, Frau Vogt, Am Rathaus 2, 97478 Knetzgau

Nähere Auskünfte erteilt Ihnen die Personalleiterin der Gemeinde Knetzgau, Frau Theresia Vogt, Tel.: 09527 7912.

WAHLHELFER GESUCHT!

Die Gemeinde Knetzgau sucht für die **Landtags- und Bezirkswahl am 08.10.2023** wieder Wahlhelferinnen und Wahlhelfer.

Bürgerinnen und Bürger, die bereit sind, dieses kommunale Ehrenamt auszuüben, können sich bei der Gemeinde Knetzgau melden. Ansprechpartner: Frau Pfuhlmann, Tel. 09527 79-19, E-Mail: pfuhlmann@knetzgau.de.

Der Einsatz als Wahlhelfer/in wird belohnt. Jede/r Wahlhelfer/in bekommt für den Einsatz am Wahltag 40,00 €.

Weitere Informationen gibt es unter www.knetzgau.de.

Überprüfung der Standfestigkeit von Grabmalen

Nach der Unfallverhütungsvorschrift VSG 4.7 der Gartenbaugenossenschaft muss der Friedhofsträger mindestens einmal jährlich Grabsteine auf Standsicherheit überprüfen. Vom 10.-14.07.2023 findet in allen gemeindlichen Friedhöfen die Überprüfung durch einen Sachverständigen mit einem Prüfgerät statt.

Neben der Gemeinde ist auch der Inhaber der Grabstelle verpflichtet, die Standsicherheit des Grabmales regelmäßig zu prüfen. Alle Grabnutzungsberechtigten, bei denen ein lockerer Grabstein festgestellt wird, werden von der Gemeinde angeschrieben und aufgefordert, den Grabstein fachgerecht befestigen zu lassen.

Eigentümerwechsel in der Grundsteuer – Information zur verzögerten Bearbeitung

Wann erfolgt die Umschreibung der Grundsteuer auf einen neuen Eigentümer?

Sie haben ein Haus, ein Grundstück oder eine andere Immobilie gekauft bzw. verkauft und fragen sich wann die Umschreibung der Grundsteuer auf Sie bzw. den neuen Eigentümer erfolgt?

Der Kauf einer Immobilie erfolgt durch notariellen Kaufvertrag. Nach Abschluss des Kaufvertrages wird eine Abschrift an das Grundbuchamt und an das zuständige Finanzamt gesandt.

Warum ist eine zeitnahe Umschreibung der Grundsteuer auf den neuen Eigentümer nicht möglich?

Oftmals sind der Gemeinde die geänderten Eigentumsverhältnisse bereits bekannt. Der Grund für die bisher nicht erfolgte Umschreibung der Grundsteuer auf den neuen Eigentümer liegt an der **fehlenden Sachbearbeitung im Finanzamt**.

Die Gemeinde Knetzgau ist an die Regelungen der Abgabenordnung gebunden. Gemäß § 184 Abgabenordnung darf die Gemeinde erst **nach** Bekanntgabe eines neuen Einheitswert- und Grundsteuermessbescheides auf den neuen Eigentümer umschreiben.

Zuständig für die Bekanntgabe dieser beiden Bescheide (Einheitswert- und Grundsteuermessbescheide) ist die Bewertungsstelle des Finanzamt Zeil a. M. Im Wege der so genannten Zurechnungsfortschreibung schreibt das Finanzamt die Grundsteuer grundsätzlich zum 01. Januar des auf den Kauf bzw. die Veräußerung folgenden Kalenderjahres um. Bis zu diesem Zeitpunkt bleibt der bisherige Eigentümer Schuldner der Grundsteuer.

Bisher hat die Umschreibung durch das Finanzamt einige Monate in Anspruch genommen. Die aktuelle Grundsteuerreform führt in den Finanzbehörden zu einem erheblichen Arbeits- und Mehraufwand. Grundstücke müssen mitunter nach altem und neuem Recht bewertet werden. Dies führt dazu, dass geänderte Grundsteuermessbescheide stark verzögert bei den Städten und Gemeinden eintreffen. Wir haben die Information erhalten, dass eine **Umschreibung beim Finanzamt aktuell 1,5 bis 2 Jahre (!)** dauern kann.

Es kann daher in vielen Fällen die Umschreibung nicht rechtzeitig bis zum 01.01. durchgeführt werden. **Der bisherige Eigentümer bleibt in einem solchen Fall so lange Eigentümer, bis die Umschreibung erfolgt ist.** Überzahlte Steuern werden nach erfolgter Umschreibung selbstverständlich unverzüglich erstattet.

Sobald der Gemeinde Knetzgau nach Bearbeitung durch das Finanzamt ein geänderter Grundsteuermessbescheid vorliegt, schreiben wir die Grundsteuer um. Der bisherige Eigentümer wird von der Grundsteuer entlastet, während der neue Eigentümer zahlungspflichtig wird.

Wir bitten um Ihr Verständnis, dass aus vorgenannten Gründen eine Umschreibung der Grundsteuer trotz geänderter Eigentumsverhältnisse nicht möglich ist.

Für die Gemeindeverwaltung selbst ist dies keine zufriedenstellende Sachbearbeitung und mit einem unverhältnismäßigem Mehraufwand verbunden (telefonische Rückfragen, Rücklastschriften, Umbuchungen,…). Wir bemühen uns derzeit im Rahmen der Behördenhierarchie eine Verbesserung der Situation zu bewirken. Leider sind unsere Möglichkeiten hier sehr begrenzt.

Selbstverständlich steht es Ihnen offen, sich bei Ihrer zuständigen Finanzbehörde direkt über den Bearbeitungsstand Ihrer Eigentumsänderung zu erkundigen.

Aktuelle Zahlungstermine

Die Gemeinde Knetzgau möchte an die kommenden Zahlungstermine erinnern und bittet um rechtzeitige Überweisung:

01.07.2023	Wasser und Abwasser Grundsteuer

Sollte ein gültiges SEPA-Lastschriftmandat für die jeweilige Abgabeart vorliegen, ist weiter nichts zu veranlassen.

Pressemitteilung - Sanierung der Gemeindeverbindungsstraße Hainert – Wonfurt abgeschlossen

Die Verbindungsstraße vom Knetzgauer Gemeindeteil Hainert nach Wonfurt ist nach sechswöchigen Sanierungsarbeiten ab sofort wieder für den Verkehr freigegeben. Da noch die fehlenden Markierungsarbeiten ausstehen, ist auf der Strecke momentan nur Tempo 50 erlaubt.

Die Gemeindeverbindungsstraße von Hainert nach Wonfurt befand sich in einem schlechten Zustand. Dies bekräftigten sowohl Knetzgaus Bürgermeister Stefan Paulus als auch sein Wonfurter Amtskollege Holger Baunacher im Beisein der Vertreter des Ingenieurbüros, der Baufirma und dem Bauamt der Gemeinde Knetzgau bei einem Pressetermin.

Der Gemeinderat Knetzgau hatte in der Sitzung am 12. Dezember 2022 beschlossen, die Sanierung des Abschnittes im Bereich der Gemarkung Hainert auf einer Länge von 875 Meter bis zur Gemarkungsgrenze durchzuführen.

In der Gemarkung Hainert erfolgte eine komplette Erneuerung des Asphaltbelages mit einer zehn Zentimeter starken Trag- und einer vier Zentimeter starken Deckschicht. Ferner wurden in diesem Zusammenhang in der Gemarkung Hainert die Energie- und Telekommunikationsleitungen bis zur Kläranlage Hainert verlegt. Zudem erfolgte die Erneuerung des Asphaltbelages auf einem Teilstück von knapp 183 Metern des Hainerter Mühlenweges.

Ein großer Dank seitens beider Kommunen galt der Baufirma Rädlinger aus Selbitz für die zügige Ausführung der Straßenarbeiten, die von Ende März bis Anfang Mai dauerten.

Ferienzeit - Reisezeit

Die Reisezeit hat bereits begonnen. Bitte überprüfen Sie vor einer bevorstehenden Urlaubsreise **rechtzeitig** Ihre Ausweispapiere. Eine Neubeantragung kann in der Urlaubszeit zwischen 3 und 6 Wochen dauern. Für Reisen innerhalb Europas genügt mit wenigen Ausnahmen der Personalausweis. Bei Fernreisen wird ein Reisepass benötigt. Auch Kinder benötigen **eigene** gültige Reisepapiere. Auskunft über die jeweiligen Einreisebestimmungen erhalten Sie im Reisebüro oder im Internet unter www.auswaertiges-amt.de.

Für die Neubeantragung eines **Personalausweis**es werden ein aktuelles, biometrisches Passbild, die Unterschrift des Inhabers und zwei Fingerabdrücke benötigt. Die Kosten betragen je nach Alter 22,80 € bzw. 37,00 €.
Für den **Reisepass** ist ebenfalls ein aktuelles, biometrisches Passbild vorgeschrieben. Ferner benötigen wir auch hier die Unterschrift und die Fingerabdrücke des Reisepass-Inhabers. Der Reisepass kostet je nach Alter 37,50 € bzw. 60,00 €.

Auch für den **Kinderreisepass** ist ein aktuelles, biometrisches Lichtbild erforderlich. Die Größe und Augenfarbe des Kindes muss angegeben werden. Zur Beantragung sind die **Unterschriften aller Erziehungsberechtigten** und für Kinder ab 10 Jahren auch die Unterschrift des Kindes nötig. Die Kosten hierfür belaufen sich auf 13,00 €. Eine Verlängerung **abgelaufener** Dokumente ist **nicht** möglich.

Die Lichtbilder sind bereits bei Antragstellung mitzubringen, da eine nachträgliche Erfassung nicht möglich ist.

Es besteht auch die Möglichkeit, kurzfristig vorläufige Ausweisdokumente auszustellen. Dies ist jedoch mit weiteren Kosten verbunden, die bei einer rechtzeitigen Beantragung vermieden werden können.

Auskunft und Terminvereinbarung unter: 09527 79-18 (Frau Horn) bzw. 79-19 (Frau Pfuhlmann).

Bürgerdialog zum Thema Integration von Flüchtlingen und Asylbewerbern

Am 10.07.2023 findet um 18.30 Uhr im Ratssaal in Knetzgau erneut ein Bürgerdialog zur Flüchtlingssituation statt. Vertreter des Landratsamtes werden anwesend sein und über Ihre Erfahrungen berichten. Es wird einen kleinen Imbiss geben.

Bürgerinnen und Bürger, die aktiv bei der Integration mithelfen möchten, mögen sich bitte bei uns im Rathaus per Mail an gemeinde@knetzgau.de oder bei Thomas Zettelmeier, Tel.: 09527 7925 melden.

Zu dieser Veranstaltung möchten wir die gesamte Bevölkerung herzlich einladen.

Freiwilliges Soziales Jahr und Bundesfreiwilligendienst beim Bayerischen Roten Kreuz

Sammle bei uns erste Berufserfahrung und gewinne Einblicke in soziale Felder. Gleichzeitig kannst Du mit einem Freiwilligendienst die Wartezeit auf einen Studien- oder Ausbildungsplatz sinnvoll überbrücken.

Einsatzmöglichkeiten sind:
- BRK Kreisverband Haßberge z.B. Fahrdienst, Rettungswache, Servicestelle Ehrenamt, Mittagsbetreuung in Hofheim, Obertheres und Haßfurt, Kindergarten in Königsberg
- Haßberg-Kliniken in Ebern und Haßfurt
- sowie viele weitere Einrichtungen in ganz Unterfranken

Neben der Tätigkeit in der Einsatzstelle finden regelmäßig fünf Bildungsseminare statt, welche Du gemeinsam mit anderen Freiwilligen und einem Team vom Bayerischen Roten Kreuz gestaltest.

Bei Interesse oder Fragen, melde dich gerne bei: BRK Bezirksverband Unterfranken, René Pröstler, E-Mail: proestler@lgst.brk.de oder Telefon: 0931-7961131.

Weitere Informationen erhältst du unter www.freiwilligendienste-brk.de.

VHS-Kurse

Die Anmeldung ist über die VHS Haßberge online unter www.vhs-hassberge.de oder telefonisch unter 09521 94200 möglich.

ab 21.06.2023	16.00 – 17.45 Uhr	C 12J05 Schwimmkurs für Kinder 6 - 7 Jahre
ab 12.06.2023	18.30 – 20.00 Uhr	C 12G12 Hatha Yoga
ab 13.06.2023	9.30 – 11.00 Uhr	C 12G13 Hatha Yoga
ab 14.06.2023	9.30 – 11.00 Uhr	C 12G25 Hatha Yoga
16.06.2023	18.00 – 22.00 Uhr	C 12E03 Wanderung durch den Weinberg mit Weinprobe
21.07.2023	16.00 – 18.30 Uhr	C 12H01 Mal dich glücklich! Sommerlaune
Laufender Kurs, Quereinstieg möglich	19.30 – 20.45 Uhr	C 12G14 Yoga für Fortgeschrittene

Die Anmeldung zu den Kursen können:

- Per **Internet** unter www.vhs-hassberge.de
- Per **Mail** an vhs@knetzgau.de
- **Telefonisch** unter 09527 9500096 (Mo. von 09.00 – 12.00 Uhr und Do. von 13.00 – 16.00 Uhr)

Unter Angabe von Kurs, Name, Adresse, Telefonnummer und IBAN-Nummer erfolgen.

Schwarzes Brett

Schwarzes Brett im Rathaus-Foyer

Die Kath. Kirchenstiftung Knetzgau sucht ab sofort **eine*n Mitarbeiter*in (m/w/d) in GfB zur Unterstützung des Pfarrsaalteams.**
Zu Ihren Aufgaben gehören:
- Mithilfe in der Küche beim Zubereiten von Speisen
- Unterstützung in der Bewirtung der Gäste
- Hauswirtschafts-/Reinigungstätigkeiten

Die Bezahlung erfolgt nach ABD.
Die Arbeitszeiten sind je nach Veranstaltungslage flexibel und in der Regel 3 - 5 Stunden am Stück.
Für nähere Informationen melden Sie sich bitte bei Kirchenpfleger Josef Kuhbandner, Tel. 09527/7030
Bewerbungen senden Sie bitte an die Kath. Kirchenstiftung Knetzgau, Pfarrgasse 2, 97478 Knetzgau (Mail: pfarrei.knetzgau@bistum-wuerzburg.de)

3-Zimmer-Wohnung mit 2 Balkonen, Wohnküche, modernes Bad mit Eckbadewanne ab August/September 2023 in Hainert zu vermieten.
☎ 09527 1035

Für die Zeit der Sanierung unseres Hauses suchen wir eine 3 - 4 Zimmerwohnung für unsere beiden Mieterinnen in Oberschwappach oder der nahen Umgebung.
☎0179/5907302 oder ingrid.huber@concluso.de

Hinweis: Die Notizen am schwarzen Brett werden nach spätestens 3 Monaten wieder abgenommen.

Yoga-Mix im TSV Westheim

Hatha-Yoga am Montagabend
Ein Mix aus Kräftigungs- und Dehnübungen, klassischen Yogahaltungen/ asana, Atemübungen und einer geführten Entspannung am Ende der Stunde.
Anfänger & Wiedereinsteiger willkommen!

Kurszeiten:
Montags, 19:45 Uhr – 21:00 Uhr
Start: Montag, 05.06.2023.
Dauer: 90 min/Kurs
8 Einheiten pro Kurs
Leitung: Barbara Ott
Yogalehrerin beim Bund Deutscher Yogalehrer e.V.

Eine ideale Ergänzung zum herkömmlichen Sportprogramm, da Yoga bei regelmäßiger Praxis das Körperbewusstsein stärken kann.

Zum Böhlgrund
GASTHOF & PENSION LÖBL
ESCHENAU

Grillzeit im Böhlgrund beim Gasthof Löbl!

Grill-Buffet mit musikalischer Untermalung von Mai – September 2023 dienstags, ab 17 Uhr.

Die Familie Löbl lädt zum traditionellen Grill-Buffet nach Eschenau ein: immer dienstags, ab 17 Uhr, erwarten Sie fränkische, prämierte:

- Bratwürste,
- Steaks,
- Grillspieße,
- Antipasti
- & diverse Salate.

Gegrillt wird im Biergarten vom Junior Chef selbst.
Bei ungünstiger Witterung laden die Räumlichkeiten der Wirtschaft zum Verweilen & Genießen ein. Musikanten aus der Umgebung sorgen für fröhliche & entspannte Stimmung.

Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen.
Um telefonische Voranmeldung unter Tel. 09527 - 376 wird gebeten.

Ihre Familie Löbl

Gasthof Pension Zum Böhlgrund
August-Wacker-Str. 25 97478 Knetzgau, OT Eschenau
www.gasthof-loebl.de

„Vom Donut zum Krapfen“ – Der Podcast zum Erfolgsrezept Innenentwicklung im Landkreis Haßberge

Die ersten Folgen des Podcasts des Regionalmanagements Landkreis Haßberge sind bereits auf den gängigen Audioplattformen sowie unter www.regionalmanagement-hassberge.de/donut-krapfen/ veröffentlicht. In kurzweiligen Interviews spricht die bekannte Radiomoderatorin Susanne Rohrer mit verschiedensten Gästen aus der Region darüber, wie es gelingen kann, die lebens- und liebenswerten Orte im Landkreis Haßberge zu erhalten sowie nachhaltig und zukunftsfähig zu entwickeln. Dabei entlockt sie sowohl Privatpersonen als auch Expertinnen und Experten die ein oder andere Geheimzutat für das Erfolgsrezept Innenentwicklung. Es geht um persönliche Geschichten und Erfahrungen, um Herausforderungen und Lösungsansätze, um Visionen und alternative Handlungsmöglichkeiten für Politik und Gesellschaft.

Unter www.regionalmanagement-hassberge.de/donut-krapfen/ gibt es ein Gewinnspiel zum Podcast. Zum Inhalt jeder Folge ist eine Frage zu beantworten. Dabei stehen jeweils drei Antwortmöglichkeiten zur Auswahl. Wer alle sieben Fragen richtig beantwortet, hat die Chance, einen von drei Gutscheinen für außergewöhnliche Übernachtungserlebnisse in der Region zu gewinnen. Teilnahmeschluss für das Gewinnspiel ist der 11. Juni 2023.

Des Weiteren besteht die Möglichkeit, eigene Erfahrungen, Projekte und Visionen zur Innenentwicklung sowie zum Leben im Landkreis Haßberge zu schildern. Das Regionalmanagement wird diese Erfahrungsberichte sammeln und daraus Erkenntnisse ziehen, die in die Entwicklung zukünftiger Projekte einfließen werden. Auf Wunsch können die Geschichten und Erlebnisse auch der Öffentlichkeit vorgestellt werden, um Inspiration und Anregungen für Mitbürgerinnen und Mitbürger zu liefern. Wer einen kurzen Bericht abgeben möchte, hat dazu unter der bereits genannten Webadresse die Möglichkeit sowie per E-Mail an regionalmanagement@hassberge.de.

Jahreshauptversammlung der Forstbetriebsgemeinschaft Haßberge w.V.

Am Dienstag, den 25. April 2023 fand um 19 Uhr in der „Alten Schule“ in Rügheim die Jahreshauptversammlung der Forstbetriebsgemeinschaft Haßberge w. V. statt. Der 1.Vorsitzende Wolfgang Borst begrüßte die anwesenden Gäste und Mitglieder und bedankte sich für die vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Anschließend gab die Geschäftsführerin der FBG Haßberge w.V. Frau Birgitt Ulrich einen Rückblick auf das Jahr 2022, dass sie als ein „gutes Jahr für die Waldbesitzer“ bezeichnete. Trotz des Krieges in der Ukraine und der Energiekrise waren die Holzpreise im Jahr 2022 stabil und auf einem guten Niveau. Der Käferbefall war regional sehr unterschiedlich und kann für das aktuelle Jahr noch nicht genau eingeschätzt werden.

Der Holzmarkt ist aktuell sehr schnelllebig. Deshalb ist eine gute Zusammenarbeit und Absprache zwischen den Waldbesitzern und der entsprechenden FBG besonders wichtig.

Nach 15 Jahren als Vorsitzender der FBG Haßberge w. W. verabschiedet sich Herr Wolfgang Borst als eine Institution für den Privat- und Kommunalwald in den wohlverdienten Ruhestand. Bei der Neuwahl wurde der neue Bürgermeister der Stadt Hofheim Alexander Bergmann einstimmig als 1. Vorsitzender der FBG Haßberge w. V. gewählt. Herr Bergmann bedankte sich bei den Mitgliedern für das entgegengebrachte Vertrauen und freut sich darauf, das Erbe von Herrn Borst weiterführen zu dürfen. Alexander Bergmann konnte bereits Erfahrungen im Bereich Forst durch den Waldausschuss der Stadt Hofheim sammeln. Schon in seiner Kindheit hat ihn das Thema Wald begleitet, da sein Großvater Förster war.

Die Vorstandschaft sowie die Geschäftsführerin der FBG Haßberge w.V.Frau Birgitt Ulrich bedankten sich mit großer Wertschätzung und nicht endendem Lob, auch im Namen der Mitglieder, bei Herrn Borst für die vielen Jahre der vertrauensvollen und erfolgreichen Zusammenarbeit und ernannten Ihn zum Ehrenvorsitzenden. Die Urkunde wurde von Alexander Bergmann überreicht.

Fortbildung für ehrenamtliche Rechtsbetreuerinnen und Rechtsbetreuer oder Interessierte

Die Betreuungsstelle des Landratsamtes Haßberge lädt in Zusammenarbeit mit dem Betreuungsverein Haßberge e.V. alle ehrenamtlichen Rechtsbetreuerinnen und Rechtsbetreuer sowie Bevollmächtigte und Interessierte am Dienstag, 25. Juli 2023, zu einer Fortbildungsveranstaltung ein. Beginn ist um 17 Uhr im Sitzungssaal des Landratsamtes Haßberge in Haßfurt. Dauer zirka eineinhalb Stunden. Die Teilnahme ist kostenlos.

Behandelt wird folgendes Thema:
"Gesundheitssorge in der rechtlichen Betreuung"

- Umgang mit dem Willen der Betreuten im Spannungsfeld der medizinischen Versorgungslage
- Patientenverfügungen
- Rechtsstellung des Betreuten
- Pflichten der Betreuer/Innen nach außen und im Innenverhältnis

Nach kurzen Einführungsreferaten zu den einzelnen Punkten werden konkrete Fallbeispiele besprochen.

Wer teilnehmen möchte, wird gebeten, sich bis spätestens 19. Juli 2023 per E-Mail unter **betreuung@hassberge.**de anzumelden.

Bei Rückfragen können sich die Bürgerinnen und Bürger auch gerne telefonisch an Doris Hofmann, Telefon 09521/27-706 oder Adriane Pfeufer, Telefon 09521/27-150 wenden.

Veranstaltungen des Umweltbildungszentrums Oberschleichach:

10.06.2023	10.00 – 13.00 Uhr	Traditionelles Bogenschießen (Einsteigerkurs) für Jugendliche und Erwachsene

Anmeldung unter Tel.-Nr. 09529 9222-0 oder per E-Mail: anmeldung@ubiz.de oder info@ubiz.de.

Fundsachen

Fundgegenstand	Fundort
Schlüsselbund	Zell a. E.
Fahrrad	Westheim
Bargeld	Knetzgau
Brille	Knetzgau
div. Fahrräder	Zell a. E.

Bei Verlust im Rathaus, Zimmer-Nr. 4 melden (Tel.-Nr.: 09527 79-19).

Frühjahrsputz im Kindergarten Zell a. E.

Lukas war ein fleißiger Helfer beim großen Frühjahrsputz im Kindergarten Zell a. E.. Tatkräftig packten Eltern, Kinder und Kindergartenpersonal an, um den Garten für die kommende Spielsaison vorzubereiten. Unter anderem wurde gekehrt, Unkraut entfernt, der Bachlauf sowie die Krabbelröhre gereinigt, die Kellertreppe von Spinnweben und Laub befreit und das Spielgerätehaus einmal komplett ausgeräumt, gesäubert und wieder neu sortiert eingeräumt.

Frisch geputzt lässt es sich gleich noch besser spielen. Lukas und die anderen 42 Kinder freuen sich jedenfalls schon auf die vielen schönen gemeinsamen Stunden und Abenteuer, die sie in diesem Sommer wieder im Zeller Kindergarten erleben dürfen.

Bürgerwerkstatt Depression im Alter

Im Rahmen unseres Projektes „Prävention von Depression im Alter - PräDepA“, unter Leitung von Katrin Jung, beschäftigen wir uns mit der Vermeidung von Depressionen im Alter. Dabei ist Einsamkeit einer der Risikofaktoren für Depressionen und hat zudem einen großen Einfluss auf unser Wohlbefinden und unsere Lebenszufriedenheit.

Gerne möchten wir deshalb mit Ihnen persönlich ins Gespräch kommen. Hierbei interessieren uns vor allem Ihre Erfahrungswerte und Ihre Meinungen, wie Einsamkeit im höheren Lebensalter vermieden werden kann. Langfristig ist unser Ziel, umsetzbare Lösungen zu erarbeiten und diese in einer geplanten zweiten Förderphase ab 2024 in einigen Kommunen umzusetzen.

Aus diesem Grund suchen wir Personen, die an einem solchen Austausch interessiert sind.

WANN 20.06.2023, 15 – 17 Uhr
WO Landratsamt Haßberge, Großer Sitzungssaal, Am Herrenhof 1, 97437 Haßfurt

Haben Sie Interesse?
Dann melden Sie sich gerne bei uns. Um Anmeldung wird aus organisatorischen Gründen gebeten.

Ansprechpartner: Katrin Jung, Projektkoordination
Telefon: 09721 2087 220 oder mobil unter: 0151 54803986, Mail: jung@diakonie-schweinfurt.de

Hofschoppenfest

Bei Familie Hetzel in Oberschwappach

08. – 10. JULI 2023

SA ab 15 Uhr
SO ab 14 Uhr
MO ab 16 Uhr

überdachte Sitzmöglichkeiten im Vorder-/Hinterhof hausgemachte Spezialitäten, Kaffee und Kuchen

Weinbau Hetzel wein_hetzel
Scherenbergstraße 18 | 97478 Oberschwappach

Udo's Grillstation
ab: Montag, 1. Mai 2023
bis: Sonntag, 20. August 2023
Scherenbergstraße 41 • 97478 Knetzgau
Oberschwappach • udo@udos-heckenwirtschaft.de
Telefon 09527-650 • Mobil: 0178-6280428
wöchentlich, an Sonn- & Feiertagen ab 12[00] Uhr
am Wassertretbecken – unterhalb der Weinberge
Terminänderungen auf unserer Internetseite:
www.udos-winzerhof.de unter „Winzerkalender“
Standort: Oberschwappach, 300m Richtung Eschenau – links
• „Bratwürste“ im Brötchen • belegte Laugenstangen •
• trockene Weine • Bier • Cocktails • Eis am Stiel •
bis 20. August!

Motor-Sport-Club Knetzgau 1954 e.V.

Der MSC Knetzgau zündet sein traditionelles Johannisfeuer am Freitag, den 23.06.23 hinter der Jugendverkehrsschule an.
Beginn ist um 17.30 Uhr.
Für Speis und Trank ist bestens gesorgt!

Anlieferung von ausschließlich unbehandeltem Holz ist am selben Tag ab 9.00 Uhr möglich.
Bitte den Anordnungen der Helfer folgen.

Der Motorsportclub freut sich auf seine Gäste!

Neues aus der Mittagsbetreuung

„Fussballgruppe“ und „Coole Socken“

Nach den Osterferien haben die Kinder im Kulissenbau fleißig Zeitungspapier gerissen und daraus Pappmache hergestellt und verarbeitet. Alle hatten großen Spaß, die Zeitungsschnipsel mit Wasser und Kleister zu vermischen und die Masse anschließend auf das Grundgerüst des Vulkans oder des Wasserfalls aufzutragen. Am Floß wurde noch der Mast befestigt. Damit ist das Projekt „Floß“ abgeschlossen. In der „Palmen“-Gruppe“ wurden aus Papprollen und bunten Klebestreifen kleine Palmen als Tischdekoration gebastelt.

Die Kinder der Tanzgruppe sind sehr stolz, dass sie ihren ersten Tanz fertig einstudiert haben und sind nun mit großer Begeisterung dabei, den zweiten und letzten Hula-Tanz zu lernen.

In der Zeit, in der die Kinder nicht beim Kulissenbau oder Tanzen waren, hatten sie die Möglichkeit, Mutter- und Vatertagsgeschenke zu basteln oder im Außenbereich Fußball, Basketball, Tischtennis und vieles mehr zu spielen.

Neues aus der Offenen Ganztagsschule

Nach den Osterferien startete in Zusammenarbeit mit Herrn Daniel Winterstein ein HipHop/ Breakdance Kurs, sowie Trainingseinheiten mit den Brose Baskets aus Bamberg. Die beiden Kurse fanden bis Pfingsten je einmal wöchentlich für die Schülerinnen und Schüler statt.

Im Bildungsbereich Ökologie hatten die Jugendlichen die Möglichkeit, sich intensiv mit der Natur auseinanderzusetzen. Ein wichtiger Bestandteil war dabei das Sammeln von verschiedene Blumen und Gräsern, um Erfahrungen in der Naturlehre zu sammeln. Im Anschluss wurden die Blumen und Gräser sorgfältig getrocknet und gepresst, um diese später auf einer Kerze anzubringen. Durch diese Aktivität konnten die Jugendlichen nicht nur ihr Wissen über die Natur erweitern, sondern auch ihre kreativen Fähigkeiten und ihr Interesse an der Ökonomie stärken.

Im Ästhetischen Bereich war viel „Fingerspitzengefühl“ gefragt, denn wir kreierten Makramee Armbänder. Die kunstvollen Knoten und Muster erforderten viel Geduld und Übung, aber das Endergebnis war es wert.

Schöne Grüße und eine gute Zeit wünscht das Team der offenen Ganztagesschule.

Angebote des Kreisjugendrings Haßberge

Der Kreisjugendring Haßberge (KJR) veranstaltet im Juni und Juli interessante Angebote für die Jugendarbeit, die auch als Aufbauseminar für die JULEICA angerechnet werden können.

Am 23. Juni 2023 findet von 16.00 bis 22.00 Uhr der theoretische Teil des **Kochcoachings "Wissen macht Ah!"** in Würzburg statt. Neben der Speiseplanung werden Themen wie ausgewogene Ernährung, Sonderverpflegung und Hygiene beim Kochen besprochen. Das Seminar ist kostenlos. Die Anzahl an Plätzen ist begrenzt. Die Anmeldung läuft über das Bezirksjugendwerk der AWO unter 0931-299 38 264 oder per Mail an info@awo-jw.de.

Am 06. Juli 2023 wird um 18.30 Uhr in der KJR-Geschäftsstelle ein **"Infoabend Aufsichtspflicht in der Jugendarbeit"** angeboten. An dem Abend wird eine Übersicht über das Führen der Aufsichtspflicht in der Jugendarbeit gegeben und anhand von praktischen Beispielen die Aufsichtspflicht bei Freizeiten, Zeltlagern bzw. in der offenen Jugendarbeit besprochen. Im Anschluss an den theoretischen Teil ist Zeit für individuelle Fragen. Der Infoabend ist kostenlos. Anmeldeschluss ist der 29. Juni 2023.

Vom 14. bis 16.Juli 2023 veranstaltet der KJR Haßberge im Jugendhaus Steinbach erstmals ein Wochenendseminar zum Thema **“Notfälle in der Jugendarbeit”.** Das Wochenendseminar befasst sich u.a. mit den Themen Unwetter, Feuer, Erste Hilfe, psychische Notfälle, Krisensituationen und Notfallmanagement in der Jugendarbeit. Zielgruppe des Seminars sind erfahrene und in der Jugendarbeit im Landkreis Haßberge aktive Ehrenamtliche. Anmeldungen aus dem Landkreis Haßberge werden daher bevorzugt. Die Anzahl an Plätzen ist begrenzt, die Kosten für Personen mit JULEICA betragen 50 Euro, ohne JULEICA 60 Euro. Anmeldeschluss ist der 28.Juni 2023.

Alle Ausschreibungen, nähere Infos zu den Angeboten und die Anmeldung für alle drei Veranstaltungen gibt es ab sofort beim Kreisjugendring Haßberge unter www.kjr-has.de (Termine).

Unterstützung beim altersgerechten Umbau der eigenen vier Wände

Wohnberatung Haßberge im Pflegestützpunkt

Jeder möchte gerne so lange wie möglich in seinem eigenen Zuhause leben. Um dies zu ermöglichen, kommt die ehrenamtliche Wohnberatung des Landratsamtes Haßberge bei Bedarf ins Haus und zeigt Möglichkeiten auf, wie die Wohnsituation bei Pflegebedürftigkeit verbessert werden kann. So geben sie zum Beispiel Tipps und Tricks zur barrierefreien Umgestaltung des Badezimmers oder des Eingangsbereichs. Diese Beratung hat das Ziel, die Selbstständigkeit von älteren Menschen zu erhalten oder zu verbessern. Mehr Informationen zum Thema „Älterwerden in den eigenen vier Wänden“ gibt es unter der Telefonnummer 09521 / 27-396. Um telefonische Terminvereinbarung wird gebeten. Das Angebot ist für alle Bürgerinnen und Bürger des Landkreises kostenfrei und unverbindlich.

Bündnis für Familie und Senioren

Zeitreise durch Knetzgau

Bildbeschreibung. Rainer Schnös zeigt den Teilnehmenden am Maingelände Bilder zur „Meekuh“.

Schon am 17.04.2023 veranstaltete das Bündnis für Familien und Senioren den zweiten Teil einer Zeitreise durch Knetzgau. 39 Bürgerinnen und Bürger folgten der Einladung und lauschten gespannt den Ausführungen von Rainer Schnös. Der Rundgang startete am Rathaus und führte die Teilnehmenden durch die Bieger- und Badangerstraße zur Maingasse. Schon auf dem Weg dorthin gab es viel zu berichten. Besonderer Fokus der Zeitreise lag auf dem Mainumfeld. Dieses war früher für Knetzgau mit Weidenanbau, Fischerei, Schelchbau und der Herstellung von Korbwaren von größter Bedeutung. Über den Ziegelhüttenweg, Ankergasse und Mühlenweg ging es zum „Knetzgauer Schloss“. Im Anschluss wurde noch die Weidengasse beschritten und mit dem Alten Rathaus die Endstation erreich. Dort konnten alle Interessierte bei einem Feierabendgetränk noch weitere Anekdoten hören.

Termine:

Bürgercafé im „Alten Rathaus“ in Knetzgau
Das Bürgercafé ist am 15.06., 29.06. und 13.07.2023 jeweils von 9.00 – 11.00 Uhr und 14.30 – 17.00 Uhr geöffnet.
Das ehrenamtliche Team freut sich auf viele Besucherinnen und Besucher!

Kinder-Malstunde
Der nächste Termin für die KinderMalStunde ist am 06. Juli von 16.00 – 17.30 Uhr im Alten Rathaus.
Interessierte Kinder und Jugendliche von 6 – 15 Jahren sind jederzeit herzlich willkommen!

Computerkurs
Nächste Kursabende sind am 14.06., 28.06. und am 12.07.2023 jeweils um 18.30 Uhr im IT-Raum der Dreiberg-Schule.
Treffpunkt ist um 18.25 Uhr am Haupteingang.

Sträkel-Kreis
Jeden Mittwoch wird von 18.00 – 21.00 Uhr im Alten Rathaus gestrickt und gehäkelt!
Interessierte können jederzeit dazu kommen – egal zu welcher Uhrzeit oder welchem Termin!

Bürgercafé „Zur alten Tankstelle“ in Westheim
Der offene Treff in Westheim ist immer am Dienstag von 9.00 – 12.00 Uhr und am Donnerstag von 14.30 – 17.00 Uhr für alle Gäste geöffnet.

Ansprechpartner Bündnis für Familien und Senioren: **Thomas Zettelmeier**
☎ 09527/ 79-25, ✉ zettelmeier@knetzgau.de

Cistercian landscapes connecting Europe

Fördergeber:

Projektträger: Landkreis Bamberg

Gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) sowie durch die Oberfrankenstiftung und dem Bayerischen Landesamt für Denkmalpflege. Mit freundlicher Unterstützung des Erzbistums Bamberg, des Bistums Würzburg sowie der Stiftung der Sparkasse Bamberg zur Förderung von Kunst, Kultur und Denkmalpflege.

Veranstaltungen und Termine

Tag	Datum	Veranstaltung, Ort	Beginn
Sa	10.06.	Lauf zum ADAC Youngster-Cup, MSC Knetzgau	
		Sommerkonzert: Ein Sommernachtstraum, Bamberger Streichquartett, Schloss Oberschwappach	19.00
Fr	16.06.	Fußwallfahrt nach Gößweinstein, Start an Pfarrkirche Knetzgau	
Sa	17.06.	Fußwallfahrt nach Gößweinstein, Pfarrei Knetzgau	
		Seefest, Dorfmitte Hainert	18.00
So	18.06.	Fußwallfahrt nach Gößweinstein, Pfarrei Knetzgau	
		Seefest, Dorfmitte Hainert	
Mo	19.06.	Seefest, Dorfmitte Hainert	18.00
Mi	21.06.	Bürgerversammlung Unterschwappach	19.00
Fr	23.06.	Johannisfeuer, MSC Knetzgau	17.30
Sa	01.07.	270er Kartslalom, MSC Knetzgau	9.00
So	02.07.	Jugendkartslalom, MSC Knetzgau	9.00
		50 Jahre Zeller Kirche, Marienkirche Zell a. E.	10.30
Sa	08.07.	Hofschoppenfest, Weinbau Hetzel, Oberschwappach	15.00
So	09.07.	Hofschoppenfest, Weinbau Hetzel, Oberschwappach	14.00
Mo	10.07.	Hofschoppenfest, Weinbau Hetzel, Oberschwappach	16.00
Sa	15.07.	Sommerfest, Tennisclub 1975 Knetzgau	
Sa	15.07.	Gemeindemusikfest, Blaskapelle Oberschwappach	17.00
So	16.07.	Kindergartenfest, Kiga Westheim	11.00
		Gemeindemusikfest, Blaskapelle Oberschwappach	13.00
		Songs an einem Sommerbrunch, Weingut Peter & Tanja Götz, Zell a. E.	10.00

Gemeindliche Einrichtungen

Museum Schloss Oberschwappach:
April – Oktober: sonn- und feiertags 14.00 – 17.00 Uhr
Gruppenführungen nach Anmeldung bei der Gemeinde Knetzgau ganzjährig möglich, Tel: 09527 79-0, E-Mail: kultur@knetzgau.de

Wertstoffhof in Knetzgau:

Dienstag und Freitag (Sommerzeit)	15.30 – 17.00 Uhr
Dienstag und Freitag (Winterzeit)	15.00 – 16.30 Uhr
Samstag:	09.00 – 13.00 Uhr

Bücherei Knetzgau:
Montag: 16.00 -18.30 Uhr Donnerstag: 16.00 – 18.00 Uhr

Hallenbad Knetzgau

Montag – Freitag:	18.00 – 20.00 Uhr
Montag – Frauenstunde	20.00 – 21.00 Uhr

In den Schulferien kein Badebetrieb!

Kommunale Verkehrsüberwachung:
Montag: 08.00 – 10.00 Uhr Donnerstag: 08.00 – 11.00 Uhr
Tel: 09527 79-31, Fax: 09527 79-23, E-Mail: verkehr@knetzgau.de
Büro: im Alten Rathaus Knetzgau

Offener Treff „Zur alten Tankstelle“ Westheim

Dienstag:	9.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag:	14.30 – 17.00 Uhr

Gemeindeverwaltung Knetzgau:
Montag – Freitag: 8.00 – 12.00 Uhr
Dienstag: 14.00 – 16.00 Uhr; Donnerstag: 14.00 – 18.00 Uhr

Gemeinde Knetzgau, Am Rathaus 2, 97478 Knetzgau
Tel: 09527 79-0, Fax: 09527 79-23, Internet: www.knetzgau.de
E-Mail: gemeinde@knetzgau.de

Bankverbindungen:

Sparkasse Sw-Has.:	BYLADEM1KSW	DE90 79350101 0000 110031
Raiba Haßb. eG:	GENODEF1HAS	DE52 79363151 0000 600539

Bürgerbus
Fährt jew. dienstags und donnerstags zu folgenden Zeiten:
(Rückfahrt: 11.00 Uhr)

9.00 Uhr: U'Schw - Mariensäule	9.35 Uhr: Knetzgau - Rathaus
9.05 Uhr: Wohnau - FW-Haus	9.40 Uhr: Knetzgau - Netto/EDEKA
9.10 Uhr: O'Schw - Birkenstr.	9.45 Uhr: Zell - Kirche
9.15 Uhr: Eschen. - ehem. Rath.	9.50 Uhr Knetzgau - Bischofsleite
9.20 Uhr: Westh. - Eschenauer Str.	10.00 Uhr Knetzgau - Seniorenheim
9.25 Uhr: Hainert - ehem. Schule	

Nächste Gemeindenachrichten

Anzeigenschluss: 28.06.2023 Ausgabe: 14.07.2023
Anzeigenschluss: 09.08.2023 Ausgabe: 25.08.2023
Anzeigen bitte an: ✉ gemeindenachrichten@knetzgau.de